



Aus dem Gemeindehaus

Martin Schmid

Aufhebung unentgeltliche Blutdruckkontrolle

Seit Jahren bietet die Gemeinde jeweils am ersten Donnerstag im Monat für eine Stunde die Möglichkeit zur unentgeltlichen Blutdruckkontrolle im Gemeindehaus an. Dieses Angebot, welches vom Spitex Altikon Dinhard Ellikon Rickenbach ADER erbracht wird, wird lediglich von drei Personen regelmässig genutzt. Es kommt sogar vor, dass niemand zur Kontrolle erscheint und Schwester Marlies vergebens wartet. Die Kosten für die Gemeinde belaufen sich auf Fr. 900.—/Jahr bzw. Fr. 75.—/Kontrolle. Im Verhältnis zu der Nachfrage ist der zeitliche und finanzielle Aufwand zu gross. Die Blutdruckkontrolle wird vom Spitex ADER gegen Entgelt weiterhin angeboten und kann direkt beim Spitex ADER in Rickenbach angefordert werden. Es macht deshalb keinen Sinn mehr, dass die regelmässige Blutdruckkontrolle von der Gemeinde zur Verfügung gestellt wird. Im Dezember 2008 fand deshalb zum letzten Mal die unentgeltliche Blutdruckkontrolle im Gemeindehaus statt.

1399 Einwohner per Ende 2008

Per Ende 2008 wohnten 682 Frauen und 717 Männer in Dinhard. Davon

waren 912 Personen evangelisch-reformiert, 220 Personen römisch-katholisch und eine Person christkatholisch. 266 Personen bekannten sich zu einer anderen Konfession oder bezeichneten sich als konfessionslos.

Verkauf Feuerweiher Welsikon

Der Feuerweiher Welsikon, Kat.-Nr. 546, mit einer Grundstücksfläche von 186 m² befindet sich neben der Seuzacherstrasse und grenzt auf drei Seiten an das Grundstück Kat.-Nr. 1315. Der Eigentümer von Kat.-Nr. 1315 Jakob Weilenmann hat die Gemeinde Dinhard angefragt, ob er das Feuerweiher-Grundstück erwerben kann. Der Feuerweiher dient heute als Retentionsbecken der Regenwasserkanalisation von Welsikon. Das Retentionsvolumen von 80 m³ ist nötig, um den Plattwisgraben möglichst wenig zu überlasten. Der Plattwisgraben, öff. Gewässer Nr. 5a, beginnt gleich anschliessend an den Feuerweiher. Damit eine Überbauung der Parzelle Kat.-Nr. 1315 überhaupt sinnvoll möglich ist, muss der Plattwisgraben im Abschnitt Feuerweiher bis Ende SBB-Damm zu einer Regenwasserkanalisation abklassiert werden. Die Gemeinde Dinhard hat den Gesuchsteller eingeladen, ein Vorprojekt für die Verschiebung des Feuerweihers erstellen zu lassen, da auch in Zukunft vor dem Plattwisgraben ein Ausgleichsbecken benötigt wird. Das Projekt sieht die Erstellung eines Ausgleichsbeckens auf der östlichen Seite des Bahndammes vor. Das neue Becken soll das doppelte Fassungsvermögen aufweisen. So kann auch in Zukunft das Regenwasser ohne Überlastung des Plattwisgrabens abgeleitet werden. Der Gemeinderat hat mit Jakob Weilenmann eine Einigung über den Ver-

kaufpreis des bestehenden Feuerweihers und die Erstellungskosten des neuen Beckens getroffen. Damit das Projekt realisiert werden kann, ist noch die Zustimmung vom Kanton Zürich nötig.

Zweckverbandsstatuten

Art. 93 Abs. 1 der neuen Kantonsverfassung verlangt die demokratische Organisation der Zweckverbände. Die Volksrechte in der Gemeinde gelten sinngemäss auch für die Zweckverbände, wobei das Initiativ- und das Referendumsrecht den Stimmberechtigten im gesamten Verbandsgebiet zustehen. Diese Rechte haben die Zweckverbände bis Ende 2009 in ihren Verbandsstatuten zu regeln. Die verschiedenen Zweckverbände sind deshalb seit einiger Zeit daran, die Statuten zu überarbeiten. Damit diese Statuten auch vom Regierungsrat genehmigt und in Kraft treten können, haben vorgängig die Verbandsgemeinden die Statuten an Gemeindeversammlungen zu verabschieden. An der ausserordentlichen Gemeindeversammlung vom vergangenen September haben die Stimmberechtigten von Dinhard als erstes die Statuten vom Zweckverband Amtsvormundschaft für Erwachsene Winterthur-Land genehmigt. Der Gemeinderat erhält nun laufend überarbeitete Statuten, welche er prüft und anschliessend zu Händen der kommenden Gemeindeversammlung verabschiedet.

Abrechnung künstlicher Kugelfang

Kugelfänge von Schiessanlagen gelten als belastete Standorte. Mit der Revision des Bundesgesetzes über den Umweltschutz besteht für die Gemeinden die Aussicht auf Bundes-

gelder für eine allfällige spätere Sanierung der Kugelfänge. Voraussetzung ist, dass nach dem 31. Oktober 2008 keine Munition mehr ins Erdreich gelangt. Die Schiessanlage Dinhard soll weiter betrieben werden. Um bei einer allfälligen späteren Altlastensanierung auf Bundesbeiträge nicht verzichten zu müssen, hat der Gemeinderat im vergangenen Sommer einen Kredit von Fr. 30'000.— für einen künstlichen Kugelfang gesprochen. Der Feldschützenverein Dinhard hat mit viel Frondienst zusammen mit dem Lieferanten der Kugelfanganlage das Werk erstellt. Die Abrechnung schliesst mit einem Betrag von rund Fr.

26'200.— und einer Kreditunterschreitung von ca. Fr. 3'800.— ab. Für den grossen Einsatz wird dem Feldschützenverein Dinhard ganz herzlich gedankt.

Aufhebung Tennisplatz

Bekanntlich läuft im Januar 2010 das Benützungsrecht des Tennisclubs Seuzach-Dinhard über das Grundstück des heutigen Tennisplatzes in Ausser-Dinhard ab, d.h. auf dem Platz wird in der Saison 2009 letztmals Tennis gespielt.

Der Tennisclub Seuzach-Dinhard (TCD) hat auf eine mündlich angebotene Verlängerung des Baurechtes

um jeweils ein Jahr verzichtet. Das Gelände wird im Januar 2010 somit definitiv für eine neue Nutzung frei. Der Gemeinderat hat sich bereits mehrere Male über die Zukunft dieses Platzes bzw. Grundstückes Gedanken gemacht. In seinen Überlegungen sind alle möglichen Varianten von rekultivieren, Schaffung eines Spielplatzes bis zur Erstellung von Wohnbauten aufgetaucht. In nächster Zeit wird er sich intensiv mit der Zukunft dieses Grundstückes auseinandersetzen, um eine zukunftsgerichtete Lösung zu erzielen ■

Garten & Parkpflege Peter Sommer

Wir bieten Ihnen kompetente Beratung und fachgerechte, zuverlässige Ausführung. Eine freundliche Bedienung in Ihrem Garten ist uns besonders wichtig!

Winterschnitt an Gehölzen

Gartenbau

Obstbaumschnitt

Baumpflege

Heckenschnitt

Peter Sommer freut sich auf Ihren Anruf!

Tel./Fax 052 337 30 83

Natel 079 543 14 23



Garten & Parkpflege - Peter Sommer - Welsikerstrasse 10 - 8474 Dinhard

Impressum

Redaktion:

Heiko Hammann Tel. 052 336 17 50
heiko.hammann@pop.agri.ch

Layout:

Sandra Egger Tel. 052 385 24 28
fam-egger@tele2.ch

Inserate:

Heinz Wolfer Tel. 052 336 14 78
wolfer.grauf@bluewin.ch

Druck:

Druckerei Waldmeier Tel. 052 336 15 55
druckerei.waldmeier@dinhard.ch

Herausgeberin:

Gemeinde Dinhard Tel. 052 320 80 80
gemeindevverwaltung@dinhard.ch

Erscheinungsweise:

6-mal jährlich

Redaktionsschluss 2/09:

27. Februar 2009

Erscheinungsdatum 2/09:

17. März 2009